Gütertram

Silke Höhl Projektmanagerin

@Stadtwerke Verkehrsgesellschaft Frankfurt am Main mbH



Inhalte

Bisherige Entwicklung

Forschungsprojekt LastMileTram

Pressestimmen

Aktueller Stand

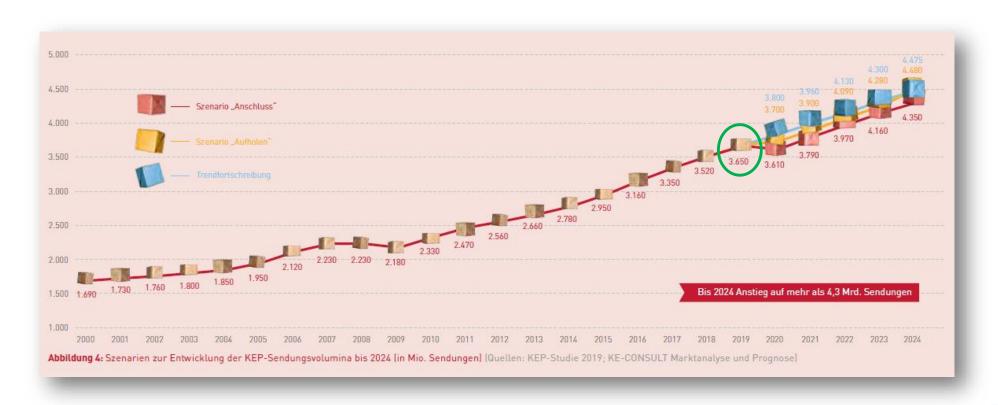
Interne Gütertram

Vorteile

Geplantes Konzept

Ausblick

Steigendes Sendungsvolumen in Deutschland





Steigender Verkehr in der Innenstadt





Bisherige Entwicklung

2018 Pressekonferenz 2018-2019 LastMileTram Forschungsprojekt

2019 Pilot Test

2020 Abschlussbericht 2021 Interne Gütertram + VGFlex bike



Quelle: ReLUT





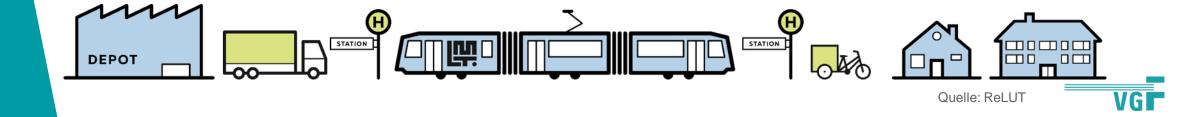


Quelle: project-mo.de



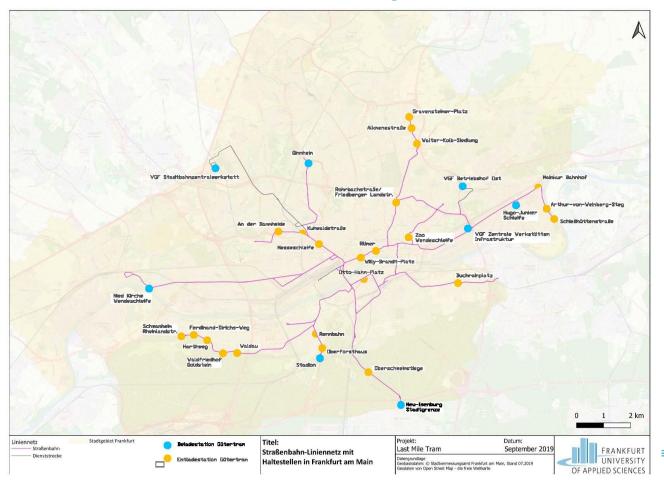
Forschungsprojekt LastMileTram

- In dem Forschungsprojekt wurde das Konzept einer Güterstraßenbahn in Frankfurt am Main untersucht.
- Projektpartner: Research Lab for Urban Transport, Hermes Germany, Klimabündnis Frankfurt, Verkehrsgesellschaft Frankfurt
 - Eine Standortanalyse zeigte welche Stationen zur Be- und Entladung geeignet sind.
 - Ein Pilotversuch zeigte die technische Machbarkeit des Konzepts.
 - Mit Rechnungen wurde der Prozess aus Kosten- und Emissionssicht bewertet.



LastMileTram – Standortanalyse

- Geeignete Stationen zur Be- und Entladung
- Blau = Beladestationen
- Gelb = Entladestationen





LastMileTram - Pilotversuch

Herijes







KEP-Markt in Frankfurt am Main

<u>täglich</u>

253 KEP-Touren

in Frankfurt insgesamt

(BIEK 2018)

89 KEP-Touren

im Innenstadtbereich von Frankfurt

(35% der Sendungen im Innenstadtbereich WV2.0)

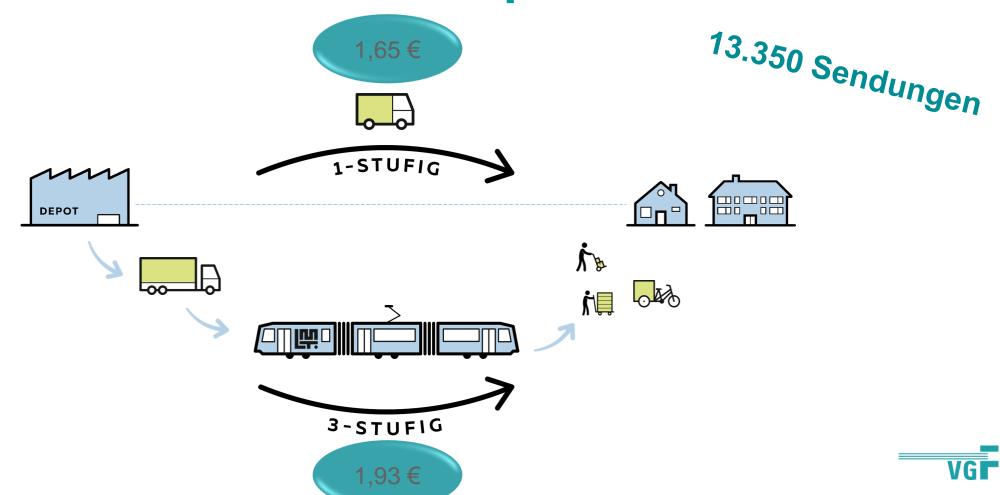
150 Pakete pro Transporter

pro Transporter

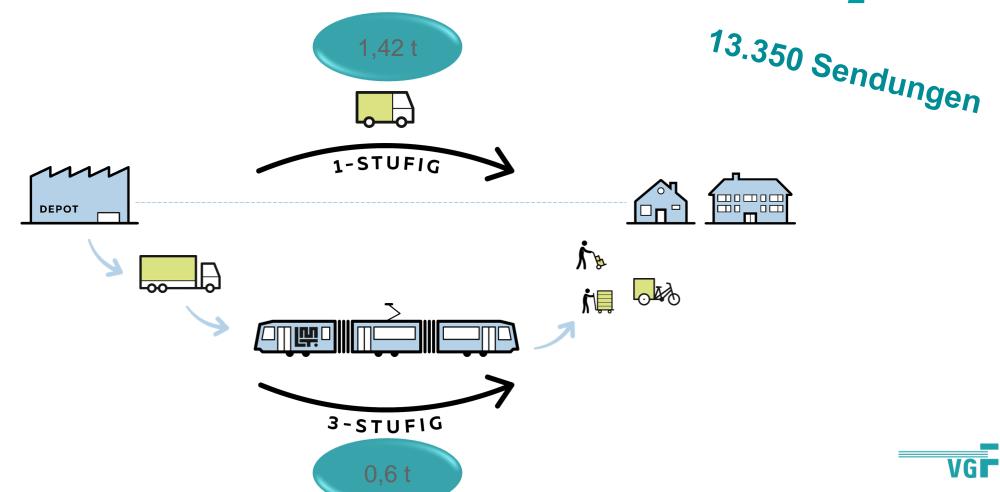
13.350 Pakete im Innenstadtbereich von Frankfurt



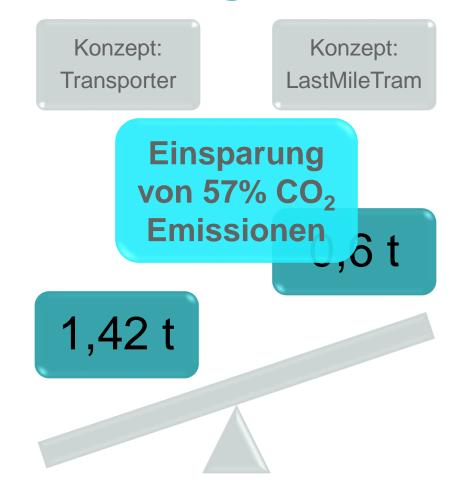
LastMileTram – Kosten pro Paket



LastMileTram- Gesamtemissionen CO₂



LastMileTram - Vergleich



13.350 Sendungen



Koalitionsvertrag – Stadt Frankfurt am Main

- "WIR STREBEN DIE KOMPLETTE VERMEIDUNG VON FOSSIL BETRIEBENEN FAHRZEUGEN AUF DER "LETZTEN MEILE" DER GÜTER- UND WARENVERTEILUNG AN." (S. 81)
- "WIR ENTWICKELN UND ERPROBEN GEMEINSAM MIT WIRTSCHAFT UND WISSENSCHAFT KONZEPTE FÜR EINE VERTEILSTELLEN-INFRASTRUKTUR, DIE EINE UMWELTFREUNDLICHE GÜTERVERTEILUNG ERMÖGLICHT UND VON HAUS ZU HAUS FAHRENDE LKWS ERSETZT. DAZU GEHÖRT INSBESONDERE DER PILOTVERSUCH "GÜTERTRAM". (S. 81)

Die neue Stadtregierung hat die Unterstützung des Projekts "Gütertram" im Koalitionsvertrag festgehalten und damit die Notwendigkeit dieses Projekts verdeutlicht.

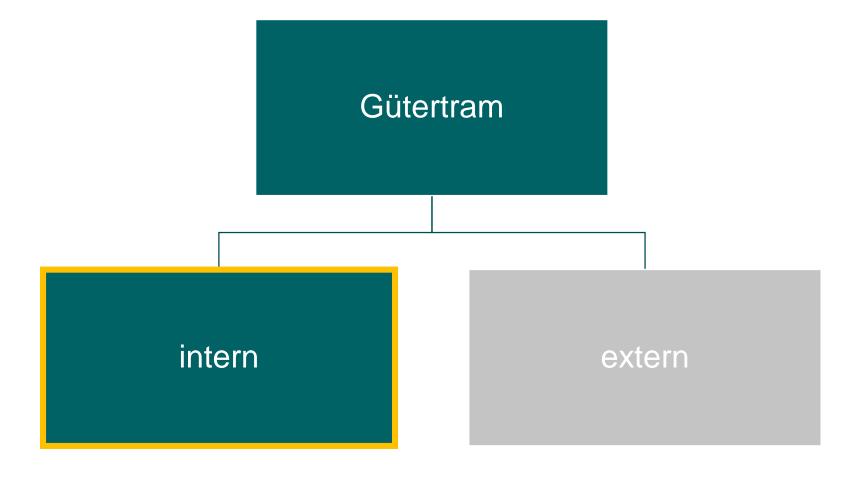


Aktueller Stand

- Für den Umbau einer Straßenbahn werden Finanzmittel (Fördermittelantrag bei BMVI) benötigt.
- Fehlende gesetzliche Rahmenbedingungen für den Transport von Gütern im ÖPNV erschweren das Konzept einer Gütertram.







Zunächst kümmern wir uns um... eine interne Gütertram

Modal shift VGF-interner Verkehre von der Straße auf die Schiene mit bestehenden Ressourcen

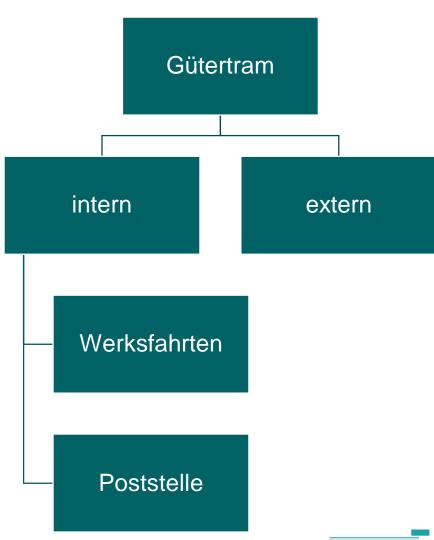
Vorteile

- Interne Gütertram als Testfeld für interne Verkehre und Fahrten
- Vorteile:
 - Nachhaltigkeit der VGF ausbauen (CO₂-Reduktion)
 - Eigenes Testfeld für die Durchführung und Auswertung des Konzepts

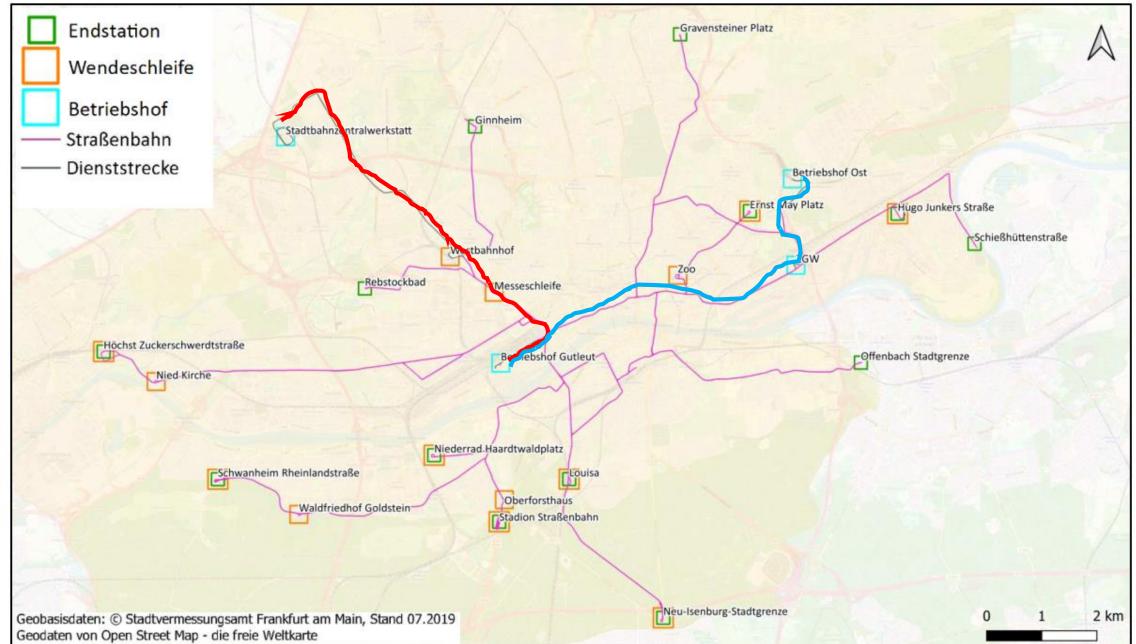
 - Bündelung der internen Warenströme der VGF

Geplantes Konzept

- Fahrten zum Transport von Ersatzteilen und Waren wie z.B.
 Büromaterial oder Post zwischen Betriebshöfen und Lager der VGF.
- Es existieren 6 Standorte (Betriebshöfe, Lager und Werkstätten) der VGF, die an das Schienennetz angebunden sind (siehe nächste Folie).
- Hier operieren aktuell Lkw, die durch einen Transport per Straßenbahn größtenteils ersetzt werden können.









Ausblick

- Für die Umsetzung brauchen wir eine umgebaute Straßenbahn.
- Befestigungssysteme in der Straßenbahn werden benötigt.
- Es wird der rechtliche Rahmen für die Anwendung benötigt.
- Dies ist ein erster Schritt zur Gütertram.
- Das Konzept kann danach auf externe Verkehre ausgeweitet werden.
- Eine Kombination mit Mikrodepots und Paketstationen ist denkbar.





Kontakt: s.hoehl@vgf-ffm.de



